

Leben nach Tschernobyl
"Hilfe für Kinder in Weißrussland"
Südpfalz e.V.



Geschäftsstelle: In den Götzengärten 9, 67361 Freisbach, Tel. : 06344/937776, Fax: 507846
EMail: info@tschernobylhilfe-suedpfalz.de, Internet: <http://www.tschernobylhilfe-suedpfalz.de>

Informationsschreiben 05 / 2005

20.12.2005

Liebe Mitglieder, Gasteltern und Freunde unseres Vereins,

wie sich in der Vergangenheit gezeigt hat, herrscht trotz unserer Infobriefe bei vielen Leuten ein Informationsdefizit, weil diese Schreiben nicht vollständig gelesen werden. So kommt es immer wieder zu vermehrtem Arbeitsaufwand bei der Paketabfertigung oder auch zu unnötigen Mißverständnissen in anderen Bereichen. Unter unserer Internetadresse können auch frühere Briefe nachgelesen und so wichtige Informationen abgerufen werden.

Kindererholung 2006

Da die Ferientermine zwischen Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz im nächsten Jahr stark differieren war es sehr schwierig, einen geeigneten Termin für die Kindererholung zu finden. Dazu kommt noch, dass nach Abreise der Kinder erst noch die Pakete für den Herbstkonvoi fertig gepackt und abgegeben werden müssen, die Ladeliste aber schon vier Wochen vor Abfahrt des Konvois in Weißrussland vorliegen muss.

Wir haben uns deshalb auf den Termin **15.07. – 12.08.2006** geeinigt, wohl wissend, dass man nicht allen Gastfamilien gerecht werden kann.

Vorausschauend auf das nächste Jahr möchten wir **noch etwas Grundsätzliches** zur Kindererholung anbringen.

Längere Auslandsaufenthalte werden vom weißrussischen Staat verboten. Wir verpflichten uns als gastgebender Verein, diese Bestimmungen zu respektieren und wollen auch zukünftige Kindererholungen nicht unnötig gefährden.

Gegen kleine Ausflüge in grenznahe Bereiche ist nichts einzuwenden, ein Urlaubsaufenthalt zusammen mit Ihrem Gastkind ist aber im Rahmen unserer Kindererholung nicht möglich. Sollten Sie dies planen, müssten Sie das Kind privat einladen.

Die Betreuerinnen dürfen die Pässe der Kinder nicht an Dritte weitergeben, außerdem sollten sie selbstverständlich bei Bedarf auch in für die Kinder erreichbarer Nähe sein.

Damit sich Ihre private Urlaubsplanung besser mit den Zeiten der Kindererholung vereinbaren lässt, könnten Sie sich eventuell auch überlegen, sich die vier Wochen, die die Kinder hier verbringen, mit einer befreundeten Familie in der Nachbarschaft zu teilen. Dies wurde gelegentlich schon praktiziert und hat auch gut geklappt. Allerdings kommt das nur für Wiedereinladungskinder in Frage, die sich hier nicht mehr ganz fremd fühlen.

Jahreshauptversammlung

Schon heute möchten wir unsere Mitglieder bitten, sich den Termin für die Jahreshauptversammlung vorzumerken. Sie findet am **27. Januar 2006 in Rülzheim** statt. In dieser Jahreshauptversammlung wird auch der Vorstand des Vereins neu gewählt. Eine schriftliche Einladung wird Ihnen noch rechtzeitig zugesandt.

Spendenkonto: Sparkasse Germersheim / Kandel, Konto 10020006, BLZ. 548 514 40

Filmempfehlung

Im März 2006, 20 Jahre nach der Katastrophe von Tschernobyl, kommt **DIE WOLKE** in die deutschen Kinos.

Der Film basiert auf dem gleichnamigen Millionen-Bestseller von Gudrun Pausewang aus dem Jahr 1987, der in vielen Schulen zum festen Bestandteil des Lehrplans für die Jahrgangsstufen 6 bis 10 gehört.

DIE WOLKE zeigt das realistische Szenario eines möglichen Atomunfalls in Deutschland. Noch immer sind in Deutschland 18 Atomkraftwerke in Betrieb und ein endgültiger Ausstieg scheint in weite Ferne zu rücken. Dabei sind die Risiken eines Störfalls nicht erst seit Tschernobyl bekannt, und auch äußere Einflüsse wie mögliche Anschläge durch Terroristen lassen das Risiko eines atomaren Supergaus in der heutigen Zeit nicht geringer werden.

Unter www.die-wolke.com finden Sie weitere detaillierte Informationen zum Film.

Unsere Termine für 2006

- Jahreshauptversammlung 27.01.
- Kartonagenausgabe 04.03., am Familientag und bei der Verabschiedung der Kinder
- Paketabgabe 18.03. bzw. 26.08.
- Kindererholung 15.07. – 12.08.
- Studienfahrt KW 20 oder 21

Partnerverein

Wir haben von unserem Partnerverein zum Jahreswechsel einen Brief erhalten, in dem die Bedeutung unserer Arbeit hinsichtlich der Gesundheit der Kinder und der Völkerverständigung hervorgehoben wird. Den vollständigen Text des Briefes können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Filmempfehlung

Derzeit wird in vielen deutschen Städten der Film **89 Millimeter – Sieben junge Leute in der letzten Diktatur Europas** gezeigt. Für den Fall, dass er auch noch in unsere regionalen Kinos kommt, wollen wir an dieser Stelle schon auf ihn hinweisen.

89 mm ist der Unterschied zwischen der Spurweite der Eisenbahngleise in Westeuropa und Belarus.

Nur ein kleiner Unterschied, aber er symbolisiert die Trennung zwischen Welten.

Sebastian Heinzel, ein junger Filmemacher, wagte eine Reise in die letzte Diktatur Europas, um herauszufinden, wie frei die Menschen seines Alters dort sind.

Weitere Infos finden Sie unter www.89millimeter-derfilm.de.

Im März 2006, 20 Jahre nach der Katastrophe von Tschernobyl, kommt **DIE WOLKE** in die deutschen Kinos.

Der Film basiert auf dem gleichnamigen Millionen-Bestseller von Gudrun Pausewang aus dem Jahr 1987, der in vielen Schulen zum festen Bestandteil des Lehrplans für die Jahrgangsstufen 6 bis 10 gehört.

DIE WOLKE zeigt das realistische Szenario eines möglichen Atomunfalls in Deutschland. Noch immer sind in Deutschland 18 Atomkraftwerke in Betrieb und ein endgültiger Ausstieg scheint in weite Ferne zu rücken. Dabei sind die Risiken eines Störfalls nicht erst seit Tschernobyl bekannt, und auch äußere Einflüsse wie mögliche Anschläge durch Terroristen lassen das Risiko eines atomaren Supergaus in der heutigen Zeit nicht geringer werden.

Unter www.die-wolke.com finden Sie weitere detaillierte Informationen zum Film.

Internet / Email-Adressen

Weitere Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie in unseren Internetseiten unter: <http://www.tschernobylhilfe-suedpfalz.de>. Nutzen Sie diese Möglichkeit sich zu informieren. Wenn Sie inzwischen eine eigene Email-Adresse besitzen, teilen Sie uns diese mit.

Wir wünschen Ihnen allen ein geruhsames, friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr verbunden mit Glück und Gesundheit!

Der Vorstand